

## Lösungen zu den Aufgaben aus dem Bereich BWL für kaufmännische Ausbildungsberufe (Teil II)

### **Aufgabe 1:**

*Welche Vor- und Nachteile hat der Zeitlohn? (12 P.)*

Vorteile: einfache Lohnabrechnung, ein kalkulierbares Einkommen für den Arbeitnehmer, weniger Leistungsdruck, weniger Stress & weniger Unfälle, häufig bessere Qualität, Zufriedenheit durch weniger Stress

Nachteile: Leistungsunterschiede werden nicht berücksichtigt, geringer Leistungsanreiz für die Arbeitnehmer (monotone Arbeit), Unzufriedenheit bei leistungsfreudigen Mitarbeitern, Arbeitskontrollen und –nachweise werden durchgeführt

### **Aufgabe 2:**

*Nenne die Risiken der Lagerhaltung! (16 P.)*

Versicherbare/spezielle Risiken: Diebstahl, Veruntreuung, Wasser- und Feuerschäden, Einbruchdiebstahl

Nicht versicherbare/allgemeine Risiken: Mengenverluste, Preisrisiken, Unternehmerrisiko, Änderungen der Verbrauchergewohnheiten, Schwund und Verderb

### **Aufgabe 3:**

*Was ist für einen Prokuristen gesetzlich verboten? (8 P.)*

Die KG zu verkaufen, einen Insolvenzantrag zu stellen, eine Prokura zu erteilen oder einen weiteren Gesellschafter einzustellen, Steuererklärungen zu unterschreiben

### **Aufgabe 4:**

*Welche Tatbestände sind beim Angebotsvergleich außer den rechnerischen Ergebnissen zu berücksichtigen? (10 P.)*

Lieferzeit, Zuverlässigkeit, Reklamationserledigung, Gegengeschäfte, Qualitätsvergleich, Garantie, Service

### **Aufgabe 5:**

*Was sind fixe Kosten? (4 P.)*

Fixe Kosten sind in ihrer Höhe unabhängig von der Leistung. Der Kostenanteil je Erzeugnis sinkt mit steigender Erzeugnisanzahl. Dieser Sachverhalt wird als Degressionswirkung der fixen Kosten bezeichnet.

**Aufgabe 6:**

*Nenne je drei Vor- und Nachteile der Werkstattfertigung! (6 P.)*

Vorteile: geringe Fixkosten, hohe Flexibilität, vielfältiges Produktangebot, große Anpassungsfähigkeit

Nachteile: lange Wartezeiten, hohe Lohn- und Lagerkosten, schwierige Fertigungsplanung und -steuerung

**Aufgabe 7:**

*Was bedeutet das „Just-in-Time“-Prinzip? (6 P.)*

„Just-in-Time“ ist der Begriff für ein Logistiksystem, das die Minimierung der Lagervorräte und -kosten zur Aufgabe hat. Unter „Just-in-Time“ ist zu verstehen, dass alle Güter zu dem Zeitpunkt bereitgestellt werden, an welchem Bedarf danach besteht.

**Aufgabe 8:**

*Welche Stellen müssen bei der Gründung eines Unternehmens benachrichtigt werden? (12 P.)*

- Handels-/Handwerkskammer
- Gemeinde
- Finanzamt
- Berufsgenossenschaft
- Krankenkasse (für Mitglieder)
- Versicherungen

**Aufgabe 9:**

*Nenne die wichtigsten Arbeitsschutzvorschriften! (12 P.)*

- Kündigungsschutzgesetz
- Jugendarbeitsschutzgesetz
- Arbeitszeitgesetz
- Bundesurlaubsgesetz
- Mutterschutzgesetz
- Entgeltfortzahlungsgesetz

**Aufgabe 10:**

*Welche Gründe können Abweichungen beim Soll- und Ist-Bestand haben? (12 P.)*

Materialentnahmen wurden nicht erfasst, Schwund und Verderb von Waren, Diebstahl, falsche Lagerbuchführung (z. B. doppelte oder vergessene Erfassung)